Landratsamt Schmalkalden-Meiningen
Fachdienst Schulen
Obertshäuser Platz 1
98617 Meiningen

LANDKREIS SCHMALKALDEN-MEININGEN
natürlich sportlich

Informationen zum neuen Schüler-Deutschlandticket im Landkreis Schmalkalden-Meiningen zum Schuljahr 2025/2026

Der Landkreis Schmalkalden-Meiningen führt zum Schuljahr 2025/2026 ein neues Schüler-Deutschlandticket ein. Der entsprechende Kreistagsbeschluss zur Einführung des Tickets wurde in der Kreistagssitzung am 26. Juni 2025 gefasst.

Das neue Angebot richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 1 bis 13 mit Hauptwohnsitz im Landkreis – unabhängig vom bisherigen Anspruch auf Schülerbeförderung – und ersetzt das bisherige Erstattungsverfahren in Teilen.

Das Schüler-Deutschlandticket basiert auf dem bekannten Deutschlandticket, kostet regulär 58 Euro und kann ab dem 1. August 2025 für nur 40 Euro pro Monat über die Meininger Busbetriebs GmbH (MBB) bezogen werden. Der Landkreis bezuschusst jedes Ticket mit monatlich 18 Euro. Schüler bzw. Eltern entscheiden selbst, ob sie das Ticket erwerben möchten.

Damit erhalten erstmals auch nicht anspruchsberechtigte Schüler einen vergünstigten Zugang zu deutschlandweiter Mobilität – ganz ohne kompliziertes Antragsverfahren. In Thüringen erfolgt die gesetzlich vorgeschriebene Kostenerstattung für die Schülerbeförderung, wenn der Schulweg mindestens zwei Kilometer für Schüler bis zur 4. Klasse und mindestens drei Kilometer für Schüler ab der 5. Klasse beträgt.

Für Schüler der Klassenstufen 11 bis 13 entfällt künftig die aufwändige Erstattungsbeantragung bei Nutzung des neuen Schüler-Deutschlandtickets. Erstattungsberechtigte Schüler bekommen nur noch Tarifprodukte der MBB anerkannt. Bei Nutzung anderer Anbieter wird eine Erstattung der streckenbezogenen Fahrausweise nur gewährt, wenn kein geeignetes MBB-Angebot besteht.

Anspruchsberechtigte Schüler der Klassenstufen 1 bis 10 erhalten wie bisher automatisch ihre kostenfreie, streckenbezogene Schülerjahreskarte. Wer mehr Flexibilität wünscht, kann zum Schuljahresbeginn freiwillig durch eine verbindliche Erklärung auf die nur streckenbezogene Schülerjahreskarte verzichten und das neue Schüler-Deutschlandticket erwerben – mit eigenem finanziellen Anteil, aber deutlich erweitertem Geltungsbereich.

Das neue Ticket eröffnet neue Optionen für die Freizeitgestaltung, ob zur Musikschule, zum Sportverein oder zu Freunden – gerade auch in den Ferien.

Welche Kosten werden in Bezug auf die Schülerbeförderung in Zukunft übernommen?

Schüler aller Jahrgangstufen, die eine Kostenerstattung erhalten, **sind in Zukunft verpflichtet,** Tarifangebote (Einzel-, Tageskarten bzw. Azubi Wochen- und Monatskarten) der MBB zu nutzen. In den Ferienzeiten entfällt die Erstattung. Das reguläre Deutschlandticket – selbst wenn es bei der MBB gekauft wird – wird nicht mehr erstattet. Wer mehr Mobilität möchte, kann das neue Schüler-Deutschlandticket der MBB für 40 Euro im Monat erwerben. Der Landkreis bezuschusst dieses Ticket mit 18 Euro, eine höhere oder gar vollständige Erstattung durch das Landratsamt (Fachdienst Schulen) erfolgt nicht.

Übergangsregelung und Ausblick

Im Schuljahr 2025/2026 gilt eine Übergangsphase: Alle Anspruchsberechtigten der Klassen 1 bis 10 erhalten zunächst wie gewohnt ihre Schülerjahreskarte. Wer auf das neue Schüler-Deutschlandticket wechseln möchte, kann dies beantragen. Die Antragsformulare werden den Schülern beziehungsweise Eltern über die Schulen zur Verfügung gestellt. Sie sind ebenfalls unter www.lra-sm.de sowie unter www.kwsm.de abrufbar.

Ab dem Schuljahr 2026/2027 ist das Schüler-Deutschlandticket dann nach fristgerechter Antragstellung (inklusive Verzichtserklärung auf die streckenbezogene Schülerjahreskarte) direkt zum Schuljahresbeginn erhältlich und eine Ausgabe der Schülerjahreskarten erfolgt in diesen Fällen nicht mehr.